



DIE BÜCHEREI
KÖB St. Joseph Alzey

Jahresbericht 2025



Öffnungszeiten
SO 10.00-12.00 Uhr
DO 16.00-18.30 Uhr
Bankverbindung
Pax Bank eG
IBAN DE21 37060193 4001222002
Kostenstelle 41100 Bücherei (Bitte unbedingt angeben!)

Katholische Öffentliche Bücherei
St. Joseph Alzey
Kirchenplatz 8/9, 55232 Alzey
Telefon 06731 99797-24
eMail koeb.alzey@web.de
Web bistummainz.de/buecherei/alzey/
eOPAC www.bibkat.de/alzey/



ENTDECKE DIE WELT



DIE BÜCHEREI

KÖB St. Joseph Alzey

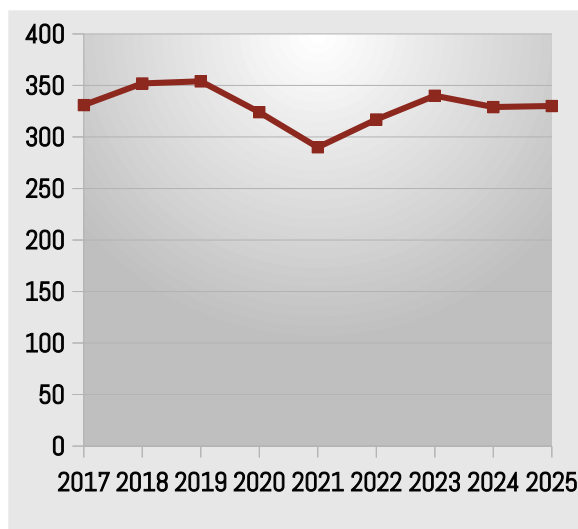
2025 – Das Jahr unserer Bücherei in Zahlen

Wir wissen nicht, ob Sie ja vielleicht schon darauf warten, von Ihrer Katholischen Öffentlichen Bücherei St. Joseph Alzey den Jahresbericht 2025 im Posteingang zu haben. Nun, wir hoffen es – und hier ist er!

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir Ihnen wieder ein paar Zahlen und Fakten zum Jahr 2025 in unserer KÖB präsentieren.

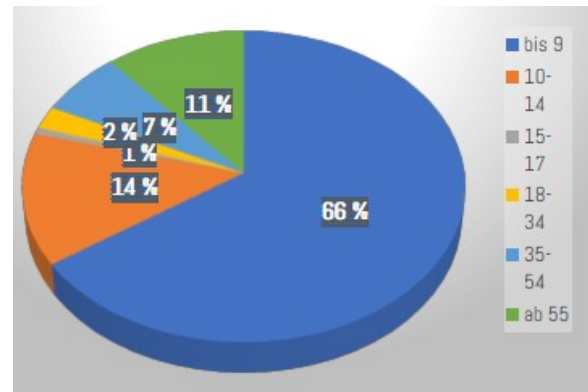
Konstante Zahl an Nutzerinnen und Nutzern

Im vergangenen Jahr haben unsere aktiven Leseratten die Bücherei offenbar etwas seltener besucht, dafür aber mehr Medien entliehen. Das zeigt die konstante Zahl der aktiven Nutzerinnen und Nutzer und der Ausleihen bei gleichzeitig leicht rückläufiger Zahl der Besucherinnen und Besucher.



Entwicklung der aktiven Nutzerinnen und Nutzer

Bei den aktiven Leserinnen und Lesern bleiben die bis 9jährigen dank der engen Zusammenarbeit mit der St. Marien-Schule unsere erfolgreichste Lesegruppe mit einem Anteil von 66 %!



Altersstruktur unserer Leseratten

Gudrun Graw-Gottfried und ihr Team sind der Garant dafür, dass die Erstklässler an die Bibliotheks-nutzung herangeführt werden und zudem alle 14 Tage während einer Schulstunde klassenweise in Gruppen die KÖB zur Ausleihe aufsuchen können. Der Erfolg ist Lohn ihres unermüdlichen Einsatzes.

Bei den Entleihungen der anderen Altersgruppen machen die Verschiebungen – wie in den Vorjahren – meist weniger als einen Prozentpunkt aus.

Unsere KÖB beweist damit einmal mehr, dass sie DIE Bücherei für junge Leseratten ist. Bei nicht unerschöpflich sprudelnden Geldquellen und vor allem dem limitierenden Raumangebot ist es wichtig, sich auf Schwerpunkte zu konzentrieren. Das machen wir auch zukünftig – mit der Förderung der jungen Leserinnen und Leser, natürlich ohne die älteren Lesergruppen ganz außer Acht zulassen.



DIE BÜCHEREI

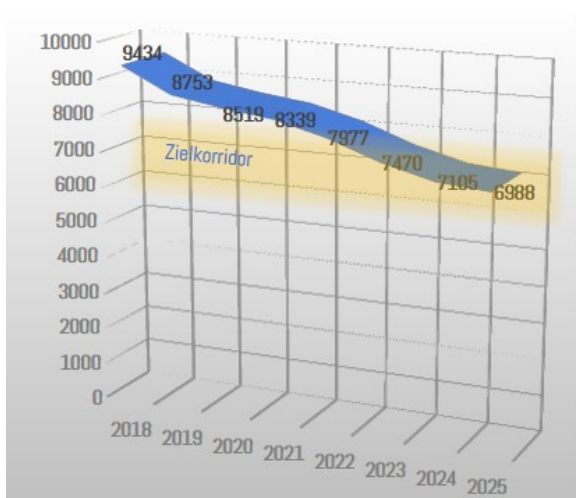
KÖB St. Joseph Alzey

Unser Medienbestand - von Neukauf 😊 und Aussonderung 😞

Die Smileys in der Überschrift zeigen es: Bücher beschaffen macht Spaß, Bücher aussondern nicht. Trotzdem gehört beides zusammen, wenn eine Bücherei nicht als Archiv enden will.

Kennzahl für die Aktualität und Attraktivität des Medienbestandes ist die Neuerwerbungsquote. Der Mindeststandard liegt bei 5 %, wobei allgemein eine jährliche Quote von 10 % als Zielgröße empfohlen wird. Dieses Optimum haben wir noch nicht erreicht, sind aber in den letzten drei Jahren mit knapp 8 % auf einem guten Weg. Der Wert ist umso beachtlicher, da er 2015-2017 noch bei sehr schlechten 3-4 % lag.

Immerhin konnten wir im vergangenen Jahr wieder einen Medienzugang von 522 Stück verzeichnen: die Zugänge beruhen dabei im wesentlichen auf zielgerichtetem Einkauf, aber auch auf einer ganzen Reihe freundlicher Buchspenden, für die wir immer sehr dankbar sind.



Entwicklung des Medienbestandes

Unsere Neuerwerbungsquote bedeutet aber auch, dass wir nicht nur Medien beschafft, sondern auch erfolgreich ausgesondert haben – und zwar in größerer Zahl, als beschafft.. Ein besonders großes Dankeschön geht deshalb an alle Mitarbeiterinnen, die sich dieser ungeliebten, aber notwendigen Tätigkeit auch im vergangenen Jahr gewidmet haben.

Wir bleiben damit weiterhin ziemlich in der Mitte des ausgerufenen „Zielkorridors“. Jetzt gilt es, das Erreichte zu halten – und im Hinblick auf die Neuerwerbungsquote noch etwas besser zu werden.

LeseSommer und VorleseSommer – Leseratten vor!



Wie schon in den letzten Jahren haben wir auch 2025 wieder an diesen beiden landesweiten Leseförderprogrammen teilgenommen. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche spielerisch zum Lesen zu motivieren und ihre Lesekompetenz zu stärken. Die Programme werden vom Landesbibliothekszenentrum in Kooperation mit den Bibliotheken des Landes Rheinland-Pfalz veranstaltet.

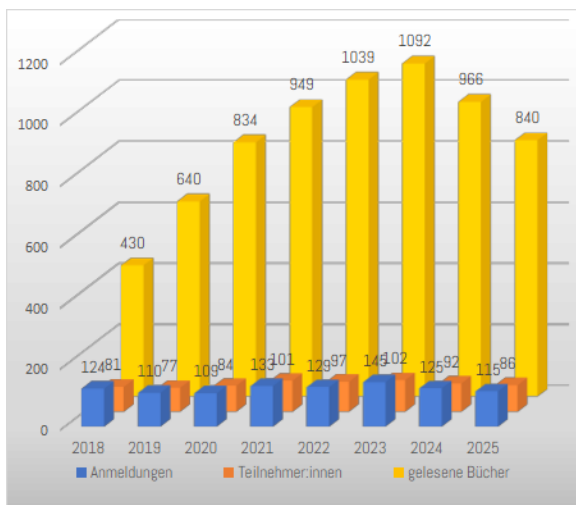


DIE BÜCHEREI

KÖB St. Joseph Alzey

Zum **VorleseSommer** haben sich im vergangenen Jahr 23 Kita-Kinder der Jahrgänge 2018 bis 2023 angemeldet. Bei mindestens drei vorgelesenen Büchern und einem abgegebenen Bild zum Lieblingsbuch gab es eine Urkunde. Der Clubausweis hat außerdem an der landesweiten Verlosung teilgenommen. Diese Hürde schafften 16 Kinder und bekamen so insgesamt 117 Bücher vorgelesen. Beim Spitzenreiter von der Kita Martin-Niemöller standen 19 Bücher auf der Liste.

Beim **Lesesommer** ist die Zahl der teilnehmenden Kinder leider noch etwas weiter gesunken. Die 86 Leseratten haben diesmal 840 Bücher mit insgesamt 100.308 Seiten gelesen.



Entwicklung beim Lesesommer

In diesem Jahr gehen der 1. und der 3. Platz an zwei Mädchen der Jahrgänge 2015 und 2016 aus der St. Marien-Schule. Unsere „Lesekönigin“ hat 38 Bücher mit zusammen über 6000 Seiten verschlungen. In die Phalanx der St. Marien-Schule hat sich als 2. Platz ein Junge der Realschule Plus Gau-Odernheim geschoben, der ebenfalls 38 Bücher – jedoch mit „nur“ 5219 Seiten – gelesen hat.

Die Preisverleihung fand wieder in der St. Marien-Schule statt. Die Schulleiterin Mirjam Lilienfeld und unsere Koordinatorin der 14tägigen Schulausleihe Gudrun Graw-Gottfried begrüßten alle Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrerkollegium der St. Marien-Schule. Zu Beginn wurden einige Erstklässler als VorleseSommer-Teilnehmerinnen ausgezeichnet. Jedes Kind bekam eine Urkunde, einen schönen Buntstift und einen Gutschein für eine Kugel Eis.

Dann waren die Kinder der Klassen 2 bis 4 an der Reihe. Zusätzlich zur Urkunde und zu dem Eisgutschein erhielten besonders erfolgreiche Leserinnen und Leser weitere Preise, u.a. Buchgutscheine des lokalen Buchhandels.



Gudrun Graw-Gottfried bei der Urkundenübergabe

Danke an unser KÖB-Team, das wie immer von der Bücherauswahl, der Bestellung, dem Einpflegen im System über die Ausleihe mit Sichtung der „Buchcheck“-Blätter und der Auswertung bis hin zum Erstellen der Urkunden und Zusammenstellen der Geschenke viel Zeit investiert hat. Ein Dank geht auch an die Pfarrei für die finanzielle Unterstützung bei den Buchgutscheinen.



DIE BÜCHEREI

KÖB St. Joseph Alzey

Ohne Moos wenig los – unsere Finanzen

Beim Blick auf die Finanzen bietet sich das gewohnte Bild: Der Medienzuschuss der Diözese Mainz ist und bleibt DER Finanzierungsbaustein, ohne den Büchereiarbeit vor Ort nicht denkbar ist. Seit 2025 können wir uns aber auch über einen festen Zuschuss der Pfarrei freuen, der uns mehr Planungssicherheit gewährt. Wir sind für diese Unterstützungen sehr dankbar. Sie erlauben uns zum Beispiel, die Fördermittel des Landes für den LeseSommer und VorleseSommer auszuschöpfen, deren Gewährung ja stets Eigenmittel in gleicher Höhe voraussetzt.

Auch für sonstige (Geld-) Spenden möchten wir an dieser Stelle den Spenderinnen und Spendern herzlich danken.

Durch konsequentes Ausnutzen günstiger Einkaufsquellen (Stichwort: gebrauchte Bücher) und den Verkauf ausgesonderter Medien (soweit dafür ein Markt vorhanden ist), ist es uns seit langem wieder einmal gelungen, das Jahr mit einem kleinen Plus zu beenden.



Das Wichtigste zum Schluss – unser Team

Nutzerinnen und Nutzer, Medien, Finanzen – all das ist wichtig. Doch ohne ein Bücherei-Team, das sich die Förderung von vor allem jungen Leseratten auf die Fahnen geschrieben hat und für die Sichtbarkeit unserer KÖB steht, funktioniert nichts. Mein herzlicher Dank geht daher an 18 ehrenamtliche Mitarbeiter:innen, die zusammen 1.409 Stunden ihrer Zeit für die Arbeit in der KÖB, für Informationsveranstaltungen, Treffen und Fortbildungen eingebracht haben.

Wie immer hat Ursula Pitsch auch 2025 unsere Webseite hervorragend betreut; auch dafür ein herzliches Dankeschön.

Die Mitarbeiter:innen der Fachstelle für Katholische Büchereiarbeit beim Bistum Mainz zählen mit ihrer überörtlichen Arbeit und Betreuung für uns immer ein bisschen mit zum örtlichen KÖB-Team. Auch ihnen sagen wir an dieser Stelle herzlichen Dank für die Unterstützung.

Ganz zum Schluss möchte ich meinen Mitstreiterinnen in der gemeinsamen KÖB-Leitung Hiltrud Dettweiler-Bickel und Gudrun Graw Gottfried und Inge Emrich, die erfolgreich unsere Finanzen zusammenhält, herzlich für ihre unermüdliche Arbeit danken.

Für die
Kooperative Leitung der KÖB St. Joseph Alzey

Günter F. Schulze

23.02.2026